



WMI	Die Wirtschaftsmittelschule mit Schwerpunkt Informatik (WMI) ist eine Vollzeitschule auf der Sekundarstufe II.
Eintritt, Voraussetzungen	Die WMI schliesst an die dritte Sekundarschule an. Voraussetzung für den Eintritt ist eine bestandene Aufnahmeprüfung in Deutsch, Französisch und Mathematik (siehe unten). Die Probezeit beträgt ein Semester.
Anmeldegebühr, Altersgrenzen	Die Anmeldegebühr für die Aufnahmeprüfung beträgt Fr. 200.–. Obere Altersgrenze bei Eintritt in die 1. Klasse ist 18 Jahre.
Schülertypus	Die WMI wird von ca. 90% Schülern und ca. 10% Schülerinnen besucht. Da im Unterricht und zu Hause oft mit dem Computer gearbeitet wird, erfordert dieser Lehrgang viel Selbstdisziplin. Die WMI ist keine Informatikschule und sollte deshalb nicht allein wegen des Interesses an der Informatik belegt werden.
Schülerinnen und Schüler zur WMI	„Informatik interessiert mich.“ „Ich gehe gerne zur Schule und die WMI bietet eine praxisorientierte Ausbildung an.“ „Ich weiss noch nicht genau, was ich werden will. Ich habe mich deshalb für eine wirtschaftliche Grundausbildung angemeldet.“
Ziele der WMI	Die WMI verbindet breite Allgemeinbildung mit berufsbezogener Ausbildung und ebnet so den Weg in die kaufmännische Praxis, aber auch zu den weiterführenden Schulen. Das Ziel im Schwerpunkt Informatik ist es, die Schülerinnen und Schüler in der Informationstechnologie so gut auszubilden, dass sie nach der Ausbildung sofort produktiv im Informatikbereich einsetzbar sind oder sich in diesem Bereich weiterbilden und spezialisieren können. Eine WMI-Absolventin bzw. ein WMI-Absolvent kann Office-Programme praxisgerecht einsetzen, kennt die Grundlagen der Programmierung sowie die Funktionsweise von Netzwerken und Internet, kann Homepages erstellen und führt einfache Hardware-Reparaturen selbständig aus. Diese Kompetenzen werden in einem Ausbildungsverbund erworben, in dem die WMI mit Berufsschulen und der Wirtschaft zusammenarbeitet.
Dauer und Abschluss	Die Wirtschaftsmittelschule mit Schwerpunkt Informatik schliesst an die 3. Sekundarschule an und führt in vier Jahren zur eidgenössisch anerkannten kaufmännischen Berufsmatura. Dieser Abschluss berechtigt zum prüfungsfreien Übertritt an eine Fachhochschule, gilt aber auch als Lehrabschluss Kaufmann/Kauffrau.
Aufbau	<ul style="list-style-type: none">• Drei Jahre Vollzeitschule mit ca. 34 Lektionen Pflichtunterricht pro Woche (siehe Stundentafel)• Integrierter 4-wöchiger Sprachaufenthalt im englischen Sprachgebiet in den Sommerferien des zweiten Jahres (Ziel Niveau First Cambridge Exam).• 8 Blockwochen Informatik in den ersten zwei Jahren



- 1 Jahr kaufmännisches Praktikum (evtl. kombiniert mit Informatik) im 4. Jahr.

WMI-typische Fächer

Wirtschaft und Recht (ca. 800 Lektionen)

Betriebswirtschaft, Volkswirtschaft, Rechnungswesen und Recht

Informatik (ca. 1000 Lektionen)

- Grundlagen ICT (100 Lektionen)
- MS Office (ca. 200 Lektionen)
- Programmieren (ca. 120 Lektionen)
- Gestalten (ca. 160 Lektionen)
- Projektmanagement (ca. 60 Lektionen)
- Netzwerke (ca. 120 Lektionen)
- Verschiedene Module wie Sicherheit, Web Tools, Multimedia, Support, Info Systeme, CMS etc. (ca. 300 Lektionen)

Anschlussmöglichkeiten

Die meisten Absolventinnen und Absolventen besuchen im Anschluss an die WMI eine Fachhochschule für Wirtschaft und spezialisieren sich teilweise auf Wirtschaftsinformatik.

Berufsmöglichkeiten (unvollständige Aufzählung)

Wer direkt in die Praxis geht, hat verschiedene berufsbegleitende Weiterbildungsmöglichkeiten, die mit eidgenössisch anerkannten Fachdiplomen abschliessen, wie z. B. Bankfachfrau, Versicherungskaufmann, Bücherexpertin, Wirtschaftsinformatiker usw.

Schulorte

Die WMI wird an der Kantonsschule Sargans und an der Kantonsschule am Brühl St. Gallen geführt.

Schulgelder, Gebühren und andere Kosten

Schülerinnen und Schüler, deren Eltern im Kanton St. Gallen oder Appenzell Innerrhoden stipendienrechtlichen Wohnsitz haben, bezahlen kein Schulgeld. Für die übrigen Schülerinnen und Schüler beträgt das Schulgeld momentan Fr. 17'000.– pro Schuljahr.

Für allgemeine Dienstleistungen wird eine Jahresgebühr von Fr. 200.– erhoben. Die Semestergebühr für den freiwilligen Instrumentalunterricht beträgt Fr. 625.–. Für die Abschlussprüfung ist eine Gebühr von Fr. 200.– zu entrichten. Die Lehrmittelkosten und Lagerbeiträge sind im ersten Jahr ca. Fr. 1'200.– und nehmen dann jedes Jahr ab.

Die WMI-Schüler/-innen brauchen eine Notebook für den Unterricht. Die Kosten gehen zu Lasten der Eltern (ca. Fr. 1500.–). Der vierwöchige Sprachaufenthalt im englischen Sprachgebiet kostet ca. Fr. 3'500.– und geht zu Lasten der Eltern.

Während des Praktikums verdienen die Schüler/-innen zwischen Fr. 1'200.– und 1'500.– pro Monat.

Anmeldung

Die genauen Angaben zu den Aufnahmeprüfungen werden im



Amtliches Schulblatt publiziert und mit den Anmeldeunterlagen zugestellt. Die Anmeldegebühr für die Aufnahmeprüfung beträgt Fr. 200.–.

Aufnahmeprüfung

Die Aufnahmeprüfung umfasst eine schriftliche Prüfung in den Fächern Deutsch, Französisch und Mathematik sowie eine mündliche Prüfung in den Fächern Deutsch und Französisch. Um die Aufnahmeprüfung zu bestehen, braucht es mindestens 12 Notenpunkte.

Weitere Auskünfte

Kantonsschule am Brühl
Notkerstrasse 20
9000 St. Gallen
☎ 058 229 72 72
info@ksb-sg.ch



Wichtige Termine 2010/2011

20. November 2010, 08.30 Uhr	Öffentliche Orientierung FMS
20. November 2010, 10.00 Uhr	Öffentliche Orientierung WMS/WMI
10. Dezember 2010, 18.30 Uhr	Öffentliche Orientierung FMS
10. Dezember 2010, 20.00 Uhr	Öffentliche Orientierung WMS/WMI
8. Februar 2011	Anmeldeschluss für AP
28. Februar - 03. März 2011	Aufnahmeprüfungen
15. August 2011	Beginn des Schuljahres
02. Oktober - 23. Oktober 2011	Herbstferien
24. Dezember 11 - 04. Januar 2012	Weihnachtsferien
27. Januar 2012	Ende der Probezeit und des 1. Semesters